

Band IX., Nr. 3488, Seite 50-51

*Die Grafen Konrad und Eberhard von Landau leisten dem Kloster
Zwiefalten Ersatz für Schädigung seiner Güter in Mörsingen.*

Ohne Ortsangabe, Ohne Zeitangabe. (Um 1286.)¹

In gotes namen. Amen. Wan daz reht daz leret unde diu beschaidenhait daz ratet, daz man brieven unde geziugen enphelhen sol, swas man in ganzer gehügede behaben wil, so tûn wir von gotes gnaden grave Cûnrad und grave Eberhart die gebrüder von Landowe kunt an disen brieven allen den, die si lesent oder hörent lesen, daz diu clage, die die erbæren herren abbet Eber[hart] unde diu samenunge dez closters ze Zwiveltun gen uns haten be-
weget umbe den schaden, den wir in haten getan unde ir liuten zû dem dorfe ze Mergesingen, alsus nach unserre güter friunde rat wart abe gelet, daz wir den vorgeantten herren und ir goteshuse gaben die aigenschaft unsers vrien aigens sehs marchen geltes, umbe swen die selben herren alder swa si daz kofent ane Ertingen und Enselingen, der al[der di]e² ez von uns ze lehen hant, ist aber daz daz gût, daz si denne kofet hant, von uns lehen ist und ervarn wirt, daz ez von Owe alde von anderre herschaft unser lehen ist, so sulin wir den vorgeantten herren wol gûnnen, daz si die selbun aigenschaft ir goteshuse gewinnen an unseren schaden, und ist daz si daz getûn mügen, so sulin wir mit unserre lehenschaft dez selben gûtes und mit allem dem rehte, daz wir zû dem selben haten, tûn swas den vorgeantten herren lieb ist und ir goteshuse nûzze mac gesin. Ez wart och gerette, daz wir den vorgeantten ir lûten von Mergesingen umbe den selben schaden ze Mergesingen ze bezzerunge sulin geben sehs phunt Haller ze drin ziten, der ist daz erste zû dem nahsten san-
te Michaeles mis zwâ phunt, dar nach uber ain jar zwâ phunt, dar nach aber uber ain jar diu jungesten zw^e phunt. Wir haben och den selben herren dar umbe bûrgen gesezzet die erbæren lute hern Otten von Grüningen unde Waltern den Clingeler den amman von Rudelingen, ob wir die selbun werschaft sumende sien, daz die selben herren sulin phant vorderun an die

¹ ARSENIUS SULGER: *Annales imperialis monasterii Zwifaltensis ordinis S. Benedicti in Suevia*, 2 Bde., Augsburg 1697-98, der einen Auszug der Urkunde bringt, setzt sie ohne weiteres ins Jahr 1286. Es ist in der Tat wahrscheinlich, dass die Urkunde zeitlich mit der von 1286 November 15 zusammengehört, mit der sie auch sachlich sich zu berühren scheint. Dazu passt auch die Zeit der in der Urkunde genannten Personen, soweit sie sonst bekannt sind./FNT

gt;

Reichenau

²Nach dem Kopb. A ergänzt.

II

vorgenanten bürgen, unde ist daz si daz sumende sint, so sulin si dar nach clagen³ mit gerihte weltlichem und gaislichem. Ez wart och gerette, ob wir in ald ir goteshuse kainen schaden tûn ane geværde, daz wir in den bezzerun sulin als zimelich unde genûge ist, geschicht ez aber mit geværde, so sulin si den alten schaden, der in ze Mergesingen von uns widervûr, mit dem nûwen gen uns clagen und sulin wir doch in und ir goteshuse deste minre dar umbe niht gebunden sin alles dez hie vor an disen brieven geurkündet ist. Wir verjehen och an diesen brieven, daz wir uns in die hende der vorgenanten herren verzigen han alles dez rehtes, dez wir solten han ald haben mohten an dem gûte ze Togendorf, dar umbe die vorgenanten herren crieic hant mit dem erbæren ritter hern Cûnrad von Talhain und Berhtolt von Hornstain siner tohter man. Unde daz daz stæte belibe, swas hie vor geurkündet ist an disen brieven, so geben wir die vorgenanten herren grave Cûnrad und grave Eber[hart] den vorgenanten herren ze ainer ganzer vestenunge und ze ainem getriuwen urkunde diese brieve mit unseren insigelen.

—

Nach dem Original.

Siegel: 1) rund, 46 mm., im Schild drei Hirschstangen; Umschrift: + . S . CŪNRADI . COMITIS . DE . GRVEENINGEN . 2) ganz wie 1); Umschrift: + S . EBERHARDI . DE MITIS *

³Verschrieben: *chagen*.

Überlieferung und Publikationen

Lagerort:

HStA Stuttgart

Signatur/Titel des Originals:

B 551 U 821

Überlieferung und Textkritik:

Original. Abschrift im Diplomatar HStA Stuttgart H 14 Nr. 367, S. 20.
War auch im 1944 durch Fliegerangriff verbrannten Diplomatar HStA
Stuttgart H 14 Nr. 362, S. 303.

Editionen:

Auszug: Sulger: Annales Zwifaltensis, Bd. 1, S. 238.

Weitere Angaben

Sprache:

Deutsch

Ausstellungsort:

Ohne Ortsangabe

Ortsindex:

Daugendorf Wohnplatz (17480)
Daugendorf, Riedlingen, BC
Ertingen Wohnplatz (17264)
Ertingen, BC
Grüningen Wohnplatz (17484)
Grüningen, Riedlingen, BC
Hornstein Wohnplatz (21053)
Hornstein, Bingen, SIG
Landauhof : Binzwangen, Ertingen BC
Landauhof Wohnplatz (17266)
Langenenslingen Wohnplatz (17347)
Langenenslingen, BC

IV

Mörsingen Wohnplatz (16025)

Mörsingen, Zwiefalten, RT

Reichenau Wohnplatz (14588)

Reichenau, KN

Riedlingen Wohnplatz (17487)

Riedlingen, BC

Talheim Wohnplatz (16870)

Talheim, Lauterach, UL

Zwiefalten Wohnplatz (16028)

Zwiefalten, RT